

NIEDERSCHRIFT

NR. 5

über die öffentlichen Verhandlungen des Ortschaftsrates der Ortschaft Eschbach am Donnerstag, dem 8. Dezember 2022, in der Ortsverwaltung Eschbach, Mitteltal 17, Beginn: 19:00 Uhr; Ende: 19:42 Uhr.

Anwesend:

- | | |
|-------------------------------------|---|
| 1. Vorsitzender: | Ortsvorsteher Johannes Schweizer |
| 2. Ortschaftsräte: | Sonja Ernst, Uwe Hintz, Andreas Hummel, Wolfgang Isfort, Matthias Martin, Rainer Kintzinger, Martin Rombach |
| 3. Schriftführer: | Georg Link |
| 4. Sonstige Verhandlungsteilnehmer: | |
| | - Bürgermeisterin Fränzi Kleeb |
| | - Herr Marcus Kayser, Sportverein Eschbach 1967 e.V. (TOP 5.4) |

Es fehlten: - / -

Zuhörer: - 2 -

Zu der Sitzung wurde am 30. November 2022 ordnungsgemäß eingeladen. Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wurde durch Anschlag an der Verkündungstafel des Rathauses und durch Hinweis im Gemeindemitteilungsblatt am 1. Dezember 2022 öffentlich bekannt gemacht.

GEGENSTÄNDE DER VERHANDLUNG:

Die Beratungsvorlagen sind als Anlagen Bestandteil der Niederschrift.

5.1 Frageviertelstunde

Es werden keine Fragen gestellt.

5.2 Bekanntgaben

- Die **Eschbacher Grünholztage** Ende Oktober waren ein voller Erfolg. Die hervorragende Gesamtorganisation durch Kinder- und Jugendreferent Andreas Hummel ist besonders erwähnenswert.

- Das **Schulfest** und die Verleihungsfeier zur **Naturparkschule** waren ebenfalls sehr positiv. Es gab ein gutes Feedback seitens des Naturparks, des Schulamtes und des Landratsamtes. Ein Dank gilt den bewirtenden Vereinen Sportverein Eschbach, Freiwillige Feuerwehr und Musikverein Eschbach.

- Der **Seniorenachmittag** nach 2 Jahren Corona-Pause wurde sehr gut angenommen. Ein Dank gilt dem Tauziehclub und dem Kirchenchor für Gestaltung und Bewirtung. Eine neue Leitung für die Seniorengruppe muss gefunden werden. Eine eventuelle Überarbeitung des Konzepts der Veranstaltung mit den dann neu Verantwortlichen steht im Raum.

- Das **Bushäusle im Bereich Kirche Richtung St. Peter** wurde neu gestaltet. Der Dank gilt Kinder- und Jugendreferent Andreas Hummel und den beteiligten Jugendlichen für das Engagement. Eine Anregung aus der Bürgerschaft zur Verbesserung der Situation wurde damit aufgegriffen und in Anbetracht der Tatsache, dass sich die Neuanschaffung noch verzögert, auch umgesetzt.

Derzeit wird von der Verwaltung geprüft, ob bzw. wie noch eine Beleuchtung installiert werden kann.

- Heute war der bundesweite Warntag. Die **Eschbacher Sirene** an der Ortsverwaltung ist momentan nicht einsatzbereit. Der Auftrag wurde bereits erteilt, es fehlt jedoch noch ein Bauteil.

- Der letzte **Ringer-Heimkampf** der Saison findet am 17.12. statt.

- Die **Reinigung der Hallenbestuhlung und der Tische** findet am 28.01.2023 durch den Sportverein Eschbach statt.

5.3 Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben (Entsorgungssatzung)

- Änderung der Gebühren zum 1. Januar 2023 - (Anlage)

Bürgermeisterin Fränzi Kleeb erläutert die Beratungsvorlage. Das Beratungsergebnis der Ortschaftsratssitzung in Wittental wird bekannt gegeben, auf das entsprechende Protokoll wird verwiesen.

Gefragt wird nach Details der Ausschreibung des Abwasserzweckverbandes, u.a. Anlass der Ausschreibung, weitere Mitbewerber, Laufzeit der Vereinbarung. Bis zur Gemeinderats-sitzung soll dies geklärt sein. Im Hinweis des Satzungstextes muss hinter schriftlich noch „oder elektronisch“ eingefügt werden.

Einstimmig - bei 5 Enthaltungen - beschließt der Ortschaftsrat, entsprechend dem auf der Beratungsvorlage gemachten Beschlussvorschlag und der o.g. redaktionellen Änderung im Hinweis zu verfahren.

5.4 Antrag des Sportvereins Eschbach 1967 e.V. auf Bezuschussung von Rollmatten für die Ringerjugend **Teilnehmer: Herr Marcus Kayser, Sportverein Eschbach 1967 e.V.**

Anhand einer projizierten Präsentation erläutert Herr Kayser das Vorhaben und die Vorteile der Rollmatten für die Ringermannschaften. Die verschlissenen alten Matten sollen möglichst im Wege der Rückgabe an den Hersteller entsorgt werden.

Statt der beantragten 33 % kann die Gemeinde jedoch aus Gleichbehandlungsgründen nur 30 % der Kosten gewähren.

Einstimmig - ohne Enthaltungen - beschließt der Ortschaftsrat, entsprechend dem auf der Beratungsvorlage gemachten Beschlussvorschlag zu verfahren.

5.5 Nachbetrachtung Bürgerforum

Der Vorsitzende berichtet von der harmonischen Veranstaltung, die auf großes Interesse stieß. Die vorgestellte Machbarkeitsstudie wird im Ortschaftsrat noch beraten werden, ebenso die Fortschreibung des Konzeptes des Büros FSP aus Freiburg. Auch die weitere Nutzung des Gebäudes der Ortsverwaltung steht auf der Agenda.

Thematisiert wird das Thema Barrierefreiheit für den geplanten Kraftraum im Obergeschoss der Halle.

5.6 Wünsche und Anregungen

keine

Ortschaftsräte:

.....

.....

Vorsitzender:

.....

Schriftführer:

.....

Die Niederschrift wurde dem Ortschaftsrat am zur Kenntnis gebracht.

Auszüge gefertigt am:

.....

In das RIS eingegeben:

.....